

POLITISCHE GEMEINDE TÄGERWILEN



# Rechnung

Kurzfassung

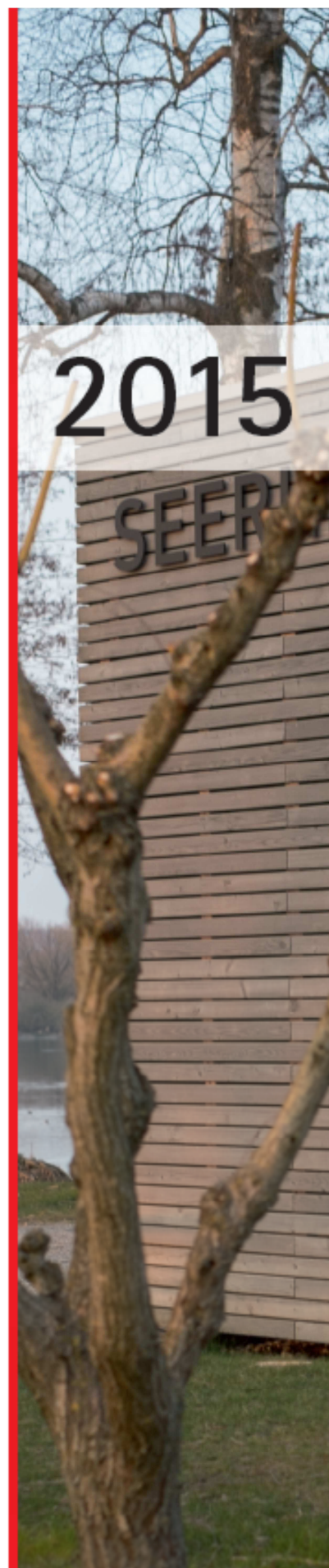
Ordentliche Gemeindeversammlung

3. Mai 2016, 20.00 Uhr

Bürgerhalle Tägerwilen

Stimmrechtsausweis letzte Umschlagsseite

Dieses Büchlein enthält die Botschaften und Anträge sowie eine Kurzfassung der Rechnung 2015.  
Die ausführlichen Rechnungsunterlagen können beim Sekretariat der Gemeindeverwaltung bestellt  
oder abgeholt werden (Telefon 071 666 80 20 oder Mail [gemeinde@taegerwilen.ch](mailto:gemeinde@taegerwilen.ch)).  
Die ausführliche Fassung ist auch auf der Homepage der Politischen Gemeinde Tägerwilen  
aufgeschaltet.



# Verhandlungsgegenstände

Ordentliche Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen

Dienstag, 3. Mai 2016, 20.00 Uhr

Bürgerhalle Tägerwilen

Seite

---

1.	Wahl der Stimmzähler	
----	----------------------	--

---

2.	2.1	Rechnung 2015 der Politischen Gemeinde	5 – 35
	2.2	Rechnung 2015 des Wasserwerkes	
	2.3	Rechnung 2015 des Elektrizitätswerkes	
	2.4	Rechnung 2015 des Wärmeverbundes	
	2.5	Gewinnverwendungen / Verlustverrechnungen	

---

3.	3.1	Einbürgerung von <b>Berschat Minke</b> mit Söhnen	36 – 37
	3.2	Einbürgerung von <b>Blezinger Monika</b>	38
	3.3	Einbürgerung von <b>Hermle Daniela</b> mit Kindern	39 – 40
	3.4	Einbürgerung von <b>Hofacker Dieter</b> mit Ehefrau und Kindern	41 – 42
	3.5	Einbürgerung von <b>Imeri Ljvodrim</b>	43
	3.6	Einbürgerung von <b>Kürner Alex</b>	44
	3.7	Einbürgerung von <b>Metzler Michael</b> mit Ehefrau und Kindern	45 – 46
	3.8	Einbürgerung von <b>Scarcelli Ivan</b>	47 – 48
	3.9	Einbürgerung von <b>Tkocz-Köhler Wolfgang</b> und Ehefrau	49 – 50
		alle Einbürgerungen geheime Abstimmungen	

---

4.	Botschaft und Antrag zum Kreditbegehren von CHF 465'000 für den Neubau der Trafostation Schützenstrasse	51
----	---	----

---

5.	Mitteilungen und allgemeine Umfrage	
----	-------------------------------------	--

---

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindegeschreiber

# Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

## **Genehmigte Ortsplanung**

Am 17. September 2015, genau 10 Monate nach der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 17. November 2014, wurde der Richtplan, der Zonenplan und das Baureglement vom Departement für Bau und Umwelt bis auf wenige einzelne Artikel genehmigt. Es handelt sich aber durchwegs um Artikel, die für die sofortige Anwendung der neuen Planungsinstrumente nicht relevant sind.

Damit haben wir als erste Gemeinde im Kanton Thurgau aktuelle Planungsinstrumente, die auf dem neuen Planungs- und Baugesetz aufbauen. Fast zeitgleich wurden auch der Schutzplan Natur- und Kulturobjekte sowie die Beitrags- und Gebührenordnung für öffentliche Erschliessungsanlagen genehmigt.

Die Planungskommission hat den Schwerpunkt auf die sinnvolle Möglichkeit für eine innere Verdichtung gelegt und dafür in einzelnen Zonen die Nutzungsbegrenzungen sogar aufgehoben. Dadurch ergaben sich einige Umzonungen, in einigen Zonen wurden die Gebäudehöhen nach oben angepasst und zum Teil wurden die Nutzungsmöglichkeiten wesentlich erhöht. Die nicht genehmigten Artikel wurden in der Planungskommission nochmals diskutiert und angepasst bzw. gestrichen. Die Vorprüfung der neusten Version durch das Amt für Raumentwicklung ist abgeschlossen. In diesem Sommer wird die öffentliche Auflage erfolgen und an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2016 werden die Änderungen dem Souverän zur Genehmigung unterbreitet.

## **Weitere neue Gewerbebetriebe**

Nebst Wohnbauten, die natürlich ein Bevölkerungswachstum mit sich bringen, sind auch diverse Gewerbebauten entstanden. So ist Tägerwilen weiterhin ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort mit rund 400 Unternehmerinnen und Unternehmern und zirka 2'600 Arbeitsplätzen. Die Gabs AG hat ihren Erweiterungsbau mit einem grossen Fest eingeweiht und den Standort Tägerwilen gestärkt. Die Brunnert-Grimm AG hat die neue Bootseinstellhalle bereits bezogen und sucht für das Untergeschoss noch Mieter. Die Gebrüder Spiegel AG baut an der Hauptstrasse ein neues Betriebsgebäude. Weitere Firmen prüfen den Standort Tägerwilen.

## **ARA schliesst sich an Konstanz an**

Die Abwasserreinigungsanlage stösst nach 35 Jahren an ihre Grenzen. Verschiedene Variantenstudien haben aufgezeigt, dass aus ökonomischen und ökologischen Gründen der Anschluss an das Konstanzer Klärsystem die beste Lösung darstellt. Im Mai 2015 hat der Souverän das Kreditbegehren genehmigt. Der Baustart ist im Februar erfolgt. In der ersten Etappe werden alle Grabarbeiten ausserhalb der Konstanzerstrasse ausgeführt. Im kommenden Winter muss die stark frequentierte Strasse durchs Tägermoos während einigen Monaten gesperrt werden. Das Bauvorhaben soll im Frühsommer 2017 abgeschlossen sein. In diesem Zusammenhang wird gemeinsam mit der Stadt Konstanz auch die Konstanzerstrasse im Tägermoos saniert. Die schon längst fällige Radwegverbreiterung soll 2018 im Rahmen eines Projektes des Agglomerationsprogramms Kreuzlingen-Konstanz erfolgen. Der Variantenentscheid

ist gefallen und die Planung wird unter Federführung des kantonalen Tiefbauamtes in Zusammenarbeit mit Tägerwilen und Konstanz in den nächsten Wochen in Angriff genommen.

### **Biogasanlage wartet auf Entscheid**

Das Thema Biogasanlage in Kombination mit der Kompostieranlage ist immer noch aktuell. Aufgrund von Einsprachen ist das Departement für Bau und Umwelt für die Einsprachenbehandlung und die Baubewilligungserteilung zuständig. Zeitliche Prognosen können in dieser Konstellation leider keine gemacht werden.

### **Neue Homepage ist aufgeschaltet**

Seit einigen Wochen ist das Projekt neue Homepage abgeschlossen. Unter Federführung des Gemeindeschreibers Alessio Beneduce ist eine moderne und kundenfreundliche Plattform entstanden. Sie finden unter [www.taegerwilen.ch](http://www.taegerwilen.ch) viele interessante und laufend aktualisierte Informationen. Der Online-Schalter bietet Ihnen unter anderem alle Reglemente, den Zonen- und Richtplan sowie zahlreiche Formulare für die verschiedensten Bereiche. Ideen und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

### **Wünsche und Bedürfnisse sind vorhanden**

Unsere Nachbarstadt befasst sich mit grossen Bauvorhaben wie dem Stadthaus und einem neuen Thermalbadprojekt mit Sanierung und Vergrösserung der Wasserfläche. Das Thema zeitgemässer Werkhof, der unserem grossen Wachstum Rechnung trägt, wird wieder aktuell, wenn der Entscheid zur Biogasanlage vorliegt. Themen wie Kunstrasenplatz und Mehrzweckhalle werden immer wieder an das Gemeindepräsidium herangetragen. Eine geplante Umfrage bei den ortsansässigen Vereinen soll ein aktuelles Bild über den Istzustand aufzeigen. Bei grösseren Projekten macht es auch Sinn, wenn die Pläne, Bedürfnisse und Ideen der umliegenden Gemeinden in die Überlegungen miteinbezogen werden.

### **Grosses Dankeschön**

Eine grosse Gemeinschaft wie diejenige unseres Dorfes kann nur funktionieren, wenn viele Personen in den verschiedensten Bereichen einen Beitrag für die Allgemeinheit leisten. So möchte ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, meiner Kollegin und meinen Kollegen aus dem Gemeinderat, den Mitgliedern aller Kommissionen und Arbeitsgruppen sowie allen Funktionären, welche in irgendeiner Form für das Wohl unserer Gemeinde tätig sind, ganz herzlich danken. In den Dank einschliessen darf ich auch die Schul- und Kirchbehörden sowie den Verwaltungsrat der Bürgergemeinde, welche wichtige Bereiche unseres Zusammenlebens organisieren und ihren Beitrag zu einer konstruktiven Zusammenarbeit leisten.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern danke ich für das Wohlwollen und Vertrauen, das Sie mir und dem Gemeinderat in der täglichen Arbeit entgegenbringen.

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

## Die Jahresrechnung in Kürze (ohne Werke)

in CHF	2015	2014
<b>Jahresergebnis</b>	840'394	150'985
<b>Steuerkraft</b>		
Steuersoll 100% (nach kantonaler Statistik)	10'709'624	9'794'055
Einwohnerzahl	4'377	4320
Steuerkraft pro Einwohner	2'447	2'269
Steuerfuss	37%	37%
<b>Nettovermögen</b>		
Finanzvermögen	9'678'292	9'345'811
./. Fremdkapital	-4'074'545	-4'988'938
Nettovermögen	5'603'747	4'356'873
Nettovermögen pro Einwohner	1'280	1'009
<b>Eigenkapital</b>		
davon zweckfreies Eigenkapital	4'861'979	4'021'585
in Anzahl Steuerprozent	45.4	41.1
<b>Geldflussrechnung</b>		
Selbstfinanzierung (Cash flow)	1'519'394	602'445
(Erfolg + Abschreibungen + Einlagen Spezialfinanzierung – Entnahme Spezialfinanzierung)		
Investitionen in Verwaltungsvermögen	261'786	121'706
Selbstfinanzierungsgrad	580%	495%
<b>Personalbestand per 31.12</b>		
Anzahl Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen); mit Aussenstellen ohne Lernende	17.35	17.35

# Finanzbericht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir können von einem ausgezeichneten Jahresergebnis der Politischen Gemeinde Tägerwilen berichten. Auch die Gemeindewerke – mit Ausnahme des Wasserwerks – weisen positive Ergebnisse aus.

## Ergebnisübersicht

<i>in CHF</i>	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
Politische Gemeinde	840'394	*-130'174	150'985
Wasserwerk	-138'796	-51'320	-91'434
Elektrizitätswerk	25'768	-223'145	-328'719
Wärmeverbund	3'364	13'000	15'473

\*vor Verrechnung mit der Steuerausgleichsreserve

## Politische Gemeinde

Wenn die Kosten sinken und die Erträge gleichzeitig steigen sind die Auswirkungen auf das finanzielle Ergebnis leicht absehbar. Diese Situation trifft exakt auf Tägerwilen zu und führt in der Gemeinderechnung 2015 zu einem herausragend hohen Überschuss von CHF 840'000 gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 130'000.

Das Total des Nettoaufwandes fällt um CHF 440'000 tiefer aus als budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr sind das Minderkosten von CHF 238'000. Mit Ausnahme der Beiträge an die Krankenkassenprämien und die Unterstützungsleistungen an das breit gefächerte Angebot für die Kinderbetreuung verzeichnen alle anderen Bereiche einen geringeren Nettoaufwand. Besonders hervorzuheben ist der Sozialhilfebereich mit Minderkosten von CHF 330'000 an Unterstützungsleistungen. Begünstigt durch ein paar einmalige Rückerstattungen von früher bezogenen Leistungen rutscht der Saldo der Sozialhilfekosten sogar leicht ins Plus.

Der Ertrag aus Gemeindesteuern übertrifft das Budget um CHF 360'000 (+10%), wobei der Anstieg ausschliesslich den juristischen Personen zuzuordnen ist. Das Steuersoll zu 100% steigt erstmals über CHF 10 Mio. Der Anteil der juristischen Personen erhöht sich auf 22.7% (Vorjahr 15.6%). Im Vergleich dazu beträgt der kantonale Durchschnitt rund 12.3%. Tägerwilen verfügt über eine starke wirtschaftliche Basis. Es ist zu hoffen, dass sich diese stabil weiterentwickelt.

Das Investitionsvolumen beträgt nach Abzug von Erschliessungsbeiträgen CHF 262'000. Darin enthalten sind die Erweiterung der Photovoltaikanlage auf der Hertlerhalle sowie die Aufstockung des Asylantencontainers. Auf die im Budget vorgesehene energetische Sanierung der Hertlerhalle wurde verzichtet.

Die Gesamtrechnung weist unter Berücksichtigung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen einen Finanzierungsüberschuss von CHF 1'257'000 auf. Entsprechend erhöht sich das Nettovermögen der Gemeinde auf CHF 5.6 Mio. Pro Einwohner ergibt sich ein Anteil von CHF 1'280 (Vorjahr CHF 1'009). Diese und alle anderen Kennzahlen zeigen ein Bild der finanziellen Solidität und Ausgewogenheit.

## **Gemeindewerke**

### **■ Wasserwerk**

Die Rechnung des Wasserwerks hat stark unter der überdurchschnittlich hohen Anzahl von Rohrleitungsbrüchen gelitten. Über das Jahr verteilt waren es 32 Fälle (Vorjahr 8) mit Bruttokosten von CHF 367'000 (Vorjahr CHF 199'000). Ein externes Ingenieurbüro wurde beauftragt, die generelle Wasserversorgungsplanung (GWP) zu überarbeiten. Diese dient als Grundlage für die Erarbeitung eines vorsorglichen Unterhaltsprogrammes.

Auf der Einnahmeseite fallen die höheren Erlöse aus dem Wasserverkauf sowie die stark gestiegenen Anschlussgebühren ins Gewicht. Insgesamt weist das Wasserwerk einen Jahresverlust von CHF 138'796 aus, welcher der Spezialfinanzierung belastet wird.

### **■ Elektrizitätswerk**

Die Bruttomarge aus Stromverkauf und Netznutzung liegt mit CHF 597'000 auf Budgethöhe. Geringere Abschreibungen (- CHF 50'000) und höhere Anschlussgebühren (+ CHF 143'000) verwandeln den budgetierten Verlust von CHF 223'145 in einen Gewinn von CHF 25'768.

Das Investitionsvolumen liegt mit CHF 975'000 wie budgetiert auf hohem Niveau. Darin enthalten sind die Sanierung verschiedener Trafostationen sowie einige Netzverstärkungen als Folge von grösseren Photovoltaikanlagen. Auch die Erneuerung der Kabelanlage in der Wäldistrasse wurde im Berichtsjahr ausgeführt.

### **■ Wärmeverbund**

Der Betrieb der Anlage verlief über das Jahr hindurch in ruhigen Bahnen. Gegen Ende des Jahres kam es zu Störungen an der Transportschnecke für die Schnitzel. Diese wird nun ausgewechselt werden müssen. Der Jahresgewinn sank auf CHF 3'364.

Erste Abklärungen im Zusammenhang mit der Partikelfilteranlage, welche 2017 eingebaut werden muss, wurden vorgenommen.

Jörg Sinniger  
Gemeinderat

# Bilanz Politische Gemeinde (ohne Werke)

in CHF

		Bestand 31.12.2015	Bestand 31.12.2014
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>13'559'704</b>	<b>13'291'349</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>9'678'292</b>	<b>9'345'811</b>
100	Flüssige Mittel	1'460'238	2'021'672
101	Forderungen	2'292'260	2'734'862
	Kontokorrent mit Werken	1'080'968	
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	485'005	363'903
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	2'274	2'413
107	Finanzanlagen	470'201	300'201
108	Sachanlagen Finanzvermögen – Neubewertung per 01.01.2014	3'887'346	3'922'757
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>3'881'412</b>	<b>3'945'538</b>
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	3'031'412	3'020'538
146	Investitionsbeiträge	850'000	925'000
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>13'559'704</b>	<b>13'291'349</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>4'074'545</b>	<b>4'988'937</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	3'971'482	4'314'573
200	Kontokorrent mit Werken	29'935	615'100
204	Passive Rechnungsabgrenzung	0	853
208	Langfristige Rückstellungen	23'300	23'300
209	Fonds im Fremdkapital	49'828	35'111
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>9'485'159</b>	<b>8'302'411</b>
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	2'348'697	2'022'397
291	Fonds im Eigenkapital	375'381	359'326
293	Vorfinanzierung	50'000	50'000
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849'102	1'849'102
298	Reserven, übriges Eigenkapital	1'449'372	1'449'372
299	Bilanzüberschuss / - fehlbetrag	3'412'607	2'572'213



# Erfolgsrechnung nach Artengliederung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
<b>Betrieblicher Aufwand</b>			
30 Personalaufwand	2'406'907	2'374'000	2'370'511
31 Sachaufwand	1'939'883	1'958'000	2'102'824
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	303'532	300'174	280'900
35 Fondseinlagen	352'767	12'000	141'024
36 Transferaufwand	3'318'051	3'340'000	3'331'518
37 Durchlaufende Beiträge	78'702	70'000	70'489
39 interne Verrechnungen	1'535'720	1'486'000	1'588'831
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>9'935'562</b>	<b>9'540'174</b>	<b>9'886'097</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>			
40 Fiskalertrag	4'379'733	3'969'000	4'064'047
41 Regalien und Konzessionen	10'384	11'000	10'384
42 Entgelte	1'963'587	1'464'000	1'765'135
43 Verschiedene Erträge	441'064	160'000	227'060
45 Fondsentnahmen	30'413	134'000	110'732
46 Transferertrag	1'784'366	1'543'000	1'661'634
47 Durchlaufende Beiträge	78'702	70'000	70'489
49 Weiterverrechnung an Gemeindewerke	1'874'184	1'860'000	1'940'257
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>10'562'433</b>	<b>9'211'000</b>	<b>9'849'739</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>626'871</b>	<b>-329'174</b>	<b>-36'358</b>
34 Finanzaufwand	34'546	36'000	57'151
44 Finanzertrag	248'069	235'000	244'493
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>213'523</b>	<b>199'000</b>	<b>187'343</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>840'394</b>	<b>-130'174</b>	<b>150'984</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	*130'174	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>130'174</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>840'394</b>	<b>0</b>	<b>150'984</b>

\*Entnahme aus Steuerausgleichsreserve

## Nettoaufwand nach Funktionen Politische Gemeinde (ohne Werke)

Funktionale Gliederung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
0 Allgemeine Verwaltung	298'220	6.6	235'424	5.7	251'532	6.2
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	234'542	5.2	346'000	8.4	229'390	5.7
3 Kultur, Sport, Freizeit	528'133	11.7	534'000	13.0	548'067	13.5
4 Gesundheit	458'302	10.2	453'000	11.1	441'986	10.9
5 Soziale Sicherheit	735'345	16.3	1'010'000	24.7	882'870	21.8
6 Verkehr	851'780	18.9	850'750	20.8	968'518	23.9
7 Umweltschutz und Raumordnung	463'974	10.3	550'000	13.4	489'299	12.1
8 Volkswirtschaft	-33'323	-0.7	-2'000	0.0	-13'204	-0.3
9 Finanzen und Steuern (ohne Steuern)	122'366	2.7	119'000	2.9	98'695	2.4
<b>Total Nettoaufwand</b>	<b>3'659'339</b>	<b>81.3</b>	<b>4'096'174</b>	<b>100.0</b>	<b>3'897'154</b>	<b>96.3</b>
<b>Steuerertrag</b>	<b>4'499'734</b>	<b>100.0</b>	<b>3'966'000</b>	<b>96.8</b>	<b>4'048'139</b>	<b>100.0</b>
<b>Entnahme aus Steuerausgleichsreserve</b>			<b>130'174</b>	<b>3.2</b>		
<b>Gewinn / Verlust (-)</b>	<b>840'394</b>	<b>18.7</b>			<b>150'985</b>	<b>3.7</b>

# Erfolgsrechnung nach Funktionen

## Politische Gemeinde (ohne Werke) - Details

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>						
0110 Legislative	53'313		59'000		53'230	
0120 Exekutive	347'063	229'849	341'000	230'000	331'830	228'882
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	441'712	576'335	428'000	534'000	428'186	559'760
0221 Gemeindeganzlei	426'564	192'153	370'000	205'000	387'312	199'039
0222 Bau- und Werkverwaltung	445'083	302'591	432'000	275'000	412'737	276'666
0223 Aussenwerke (ARA, Kompostieranlage)	317'517	372'036	327'000	374'000	330'755	389'926
0225 Informatik	190'260	190'260	204'000	204'000	178'030	178'030
0291 Gemeindehaus	117'680	87'767	90'000	71'000	107'724	77'177
0292 Hertlerhalle	94'022	198'298	112'424	224'000	131'047	211'058
0293 Bürgerhalle	66'701	37'169	46'000	29'000	63'469	30'976
0295 Asylantenunterkunft	50'017	58'100	30'000	48'000	24'724	46'000
0296 Sprützhüsli	3'357	8'400	10'000	8'000		
0297 Torggel	3'146	6'000	4'000	6'000		
0298 Pavillon	16'342	15'600	5'000	15'000		
<b>Total</b>	<b>2'572'777</b>	<b>2'274'558</b>	<b>2'458'424</b>	<b>2'223'000</b>	<b>2'449'049</b>	<b>2'197'518</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>298'219</b>		<b>235'424</b>		<b>251'531</b>
	2'572'777	2'572'777	2'458'424	2'458'424	2'449'049	2'449'049

Rechnung 2015

**0210 - Finanz- und Steuerverwaltung**

Als Folge einer weiteren Zunahme des Steuerertrags 2015 konnten wiederum um 30'000 Franken höhere Steuerbezugsprovisionen vereinnahmt werden.

**0222 - Bau- und Werkverwaltung**

Die Gebührenerhöhung sowie eine anhaltend hohe Bautätigkeit führten zu einer Verdoppelung der Baubewilligungsgebühren gegenüber dem Budget um 30'000 Franken.

**0225 - Informatik**

Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Rechnungsmodell HRM2 werden die Informatikkosten neu in einer Kostenstelle zusammengefasst: Umsatz 2015 = 190'000 Franken.

**0295 - Asylunterkünfte**

Im Rechnungsjahr wurde die Asylunterkunft bei der ARA Tägerwilen-Gottlieben für 170'000 Franken um ein Stockwerk aufgestockt. Betriebskosten wie Abschreibungen können durch die verrechneten Mieteinnahmen problemlos finanziert werden.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>						
1110 Ordnungsdienst	21'664	11'670	27'000	10'000	25'425	9'938
1400 Allgemeines Rechtswesen	153'517	122'903	201'000	94'000	185'454	127'123
1402 Kindes- und Erwachsenenschutz	155'920	12'578	185'000	10'000	159'854	37'978
1500 Feuerwehr	303'784	303'784	241'000	241'000	339'901	339'901
1610 Schiessanlage Bärenmos	33'299		34'000		33'695	
1611 Schützenhaus	9'644	6'000	5'000	6'000		
1620 Zivilschutz Tägerwilen	62'879	49'231	72'000	58'000	67'865	67'865
1621 Ziviler Gemeinde- führungsstab			1'000	1'000	919	919
<b>Total</b>	<b>740'707</b>	<b>506'166</b>	<b>766'000</b>	<b>420'000</b>	<b>813'116</b>	<b>583'726</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>234'541</b>		<b>346'000</b>		<b>229'390</b>
	740'707	740'707	766'000	766'000	813'116	813'116

### 1500 - Feuerwehr

Trotz rückläufiger Feuerwehr-Ersatzabgaben konnte eine weitere Einlage von 60'000 Franken in die Spezialfinanzierung der Feuerwehr verbucht werden. Die Reserven der Feuerwehr betragen per Ende Rechnungsjahr knapp 300'000 Franken.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>3 Kultur, Sport, Freizeit</b>						
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	30'168		22'000		14'480	
3210 Bibliotheken	11'664		12'000		11'510	
3220 Konzert und Theater	35'821	2'340	32'000		41'763	5'398
3290 Kultur	86'700	932	95'000	2'000	114'132	631
3320 Massenmedien	55'000		56'000		55'000	
3410 Sportanlage Tägermoos	131'878	5'630	118'000	3'000	133'232	4'617
3411 Seerheinbad	90'536	21'026	88'000	17'000	74'421	12'369
3415 Sport allgemein	81'810	1'250	83'000	2'000	85'040	2'150
3420 Freizeit	75'334	39'600	52'000		48'641	4'987
<b>Total</b>	<b>598'911</b>	<b>70'778</b>	<b>558'000</b>	<b>24'000</b>	<b>578'221</b>	<b>30'153</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>528'133</b>		<b>534'000</b>		<b>548'067</b>
	598'911	598'911	558'000	558'000	578'221	578'221

**3290 - Kultur**

Der Aufwand für Gemeindeanlässe und Beiträge an Dritte reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um rund 30'000 Franken.

**3411 - Seerheinbad**

Der warme Sommer brachte eine Verdoppelung der Parkplatzeinnahmen von 10'000 auf 20'000 Franken bei nur leicht höherem Aufwand für die Bewirtschaftung.

**3420 – Freizeitanlagen (Spielplatz, Ruine, Wanderwege)**

Die Neuinstallation der Kletterkombination Piccolo samt notwendigen Umgebungsarbeiten auf dem öffentlichen Spielplatz südlich dem Schulhaus Trittenbach kostete 35'000 Franken; eine Investition für die jüngsten Einwohner unserer Gemeinde.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>4 Gesundheit</b>						
4125 Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	248'413		256'000		223'518	
4210 Ambulante Krankenpflege	227'731	20'000	195'000		215'964	
4320 Übrige Krankheits- bekämpfung	1'676		1'000		1'743	
4340 Lebensmittelkontrolle	482		1'000		760	
<b>Total</b>	<b>478'302</b>	<b>20'000</b>	<b>453'000</b>		<b>441'986</b>	
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>458'302</b>		<b>453'000</b>		<b>441'986</b>
	478'302	478'302	453'000	453'000	441'986	441'986

#### 4125 – Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime

Der Gemeindebeitrag an die Langzeitpflege erhöhte sich nochmals um 25'000 Franken gegenüber dem Vorjahr.

#### 4210 – Ambulante Krankenpflege - Spitex

Dank einer Entnahme aus dem Spitex-Fonds Tägerwilen-Gottlieben von 20'000 Franken konnten die Nettokosten für die Spitex in etwa auf Vorjahresniveau gehalten werden.

Rechnung 2015

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>5 Soziale Sicherheit</b>						
5120 Prämienverbilligungen	412'973	10'022	347'000	21'000	399'390	19'361
5230 Invalidenheime	913		1'000		913	
5310 Alters-/Hinterlassenenversicherung	12'480	8'890	16'000	8'000	14'568	8'755
5350 Leistungen an Alter	3'650		3'000		2'492	
5430 Alimentenbevorschussungen-/inkasso	85'888	86'882	122'000	100'000	109'162	103'947
5440 Jugendschutz	85'268		91'000		84'309	
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	92'492		60'000		97'364	
5590 Arbeitslosigkeit			12'000		864	
5720 Gesetzliche, wirtschaftliche Hilfe	365'923	373'622	510'000	210'000	502'766	333'765
5721 Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	134'473	137'713	60'000	60'000	92'159	104'387
5730 Asylwesen	241'641	221'194	219'000	185'000	199'360	191'759
5790 Sozialhilfe	139'966	12'000	148'000		145'936	9'440
5920 Hilfsaktionen im Inland	10'000		5'000		5'000	
<b>Total</b>	<b>1'585'668</b>	<b>850'323</b>	<b>1'594'000</b>	<b>584'000</b>	<b>1'654'286</b>	<b>771'416</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>735'345</b>		<b>1'010'000</b>		<b>882'870</b>
	1'585'668	1'585'668	1'594'000	1'594'000	1'654'286	1'654'286



### **5120 - Prämienverbilligung**

Trotz aktivem Case-Management bei den Prämienschuldern stiegen die von der Gemeinde zu übernehmenden Verlustscheinkosten. So mussten im Jahr 2015 netto 40'000 Franken aufgewendet werden (Vorjahr noch 10'000 Franken).

### **5430 – Alimentenbevorschussung**

Wie bereits im Vorjahr konnten die Alimenten-Kosten wiederum zu 100 Prozent hereingeholt werden, was sehr erfreulich ist.

### **5451 – Kinderkrippen und Kinderhorte**

Die Beiträge an die verschiedenen Organisationen erhöhten sich gegenüber dem Budget um 30'000 Franken, verblieben jedoch auf Vorjahreshöhe.

### **5720 – Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe**

Der positive Saldo der Unterstützungsleistungen von 8'000 Franken ist auf insgesamt tiefere Ausgaben und ausserordentliche Rückerstattungen zurückzuführen.

### **5730 – Asylwesen**

Gegen Ende 2015 waren 17 Asylanten in Tägerwilen angemeldet. Davon lebten 14 Personen in der Asylantenunterkunft, 3 ausserhalb. Wir haben das Glück in der Person von Markus Geiger einen umsichtigen und von den Asylanten respektierten Betreuer beschäftigen zu können, der nicht nur für Ruhe und Ordnung sorgt, sondern die willigen Asylanten auch in ihren Integrationsbemühungen unterstützt.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>6 Verkehr</b>						
6150 Gemeindestrassen	1'146'717	678'415	1'107'750	658'000	1'355'311	776'497
6210 Bahninfrastruktur	120'000		120'000		120'000	
6220 Regionalverkehr	265'791		284'000		272'434	
6290 Öffentlicher Verkehr	51'600	53'914	52'000	55'000	51'600	54'330
<b>Total</b>	<b>1'584'109</b>	<b>732'328</b>	<b>1'563'750</b>	<b>713'000</b>	<b>1'799'346</b>	<b>830'827</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>851'781</b>		<b>850'750</b>		<b>968'519</b>
	1'584'109	1'584'109	1'563'750	1'563'750	1'799'346	1'799'346

**6150 – Gemeindestrassen / Werkhof / Winterdienst**

Für den Unterhalt der Gemeindestrassen mussten im Rechnungsjahr 110'000 Franken weniger Kosten gegenüber dem Vorjahr aufgewendet werden; dies trotz 30'000 Franken Mehraufwand beim Winterdienst.

**6290 – Öffentlicher Verkehr**

Die vier SBB-Tageskarten werden nach wie vor rege genutzt und können kostenneutral finanziert werden.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>						
7100 Wasserversorgung allgemein	306		2'000		341	
7200 Oeffentliche Toiletten	13'725	1'000	4'000	1'000	13'803	1'000
7201 Abwasserbeseitigung	912'047	912'047	692'000	692'000	700'678	700'678
7300 Abfallwirtschaft allgemein	38'572	1'952	34'000	1'000	12'444	2'396
7301 Abfallwirtschaft	300'494	191'137	334'000	185'000	285'685	170'814
7410 Gewässer-verbauungen	105'174	9'552	131'000	2'000	105'966	7'231
7500 Arten- und Landschaftsschutz	20'413	7'330	14'000	1'000	12'892	3'373
7690 Bekämpfung Umweltverschmutzung			1'000			
7710 Friedhofanlage	85'649	37'450	100'000	32'000	69'865	24'210
7711 Bestattungswesen	86'915	14'373	83'000	1'000	80'795	1'580
7900 Raumordnung	75'521		71'000	1'000	119'717	1'608
<b>Total</b>	<b>1'638'815</b>	<b>1'174'841</b>	<b>1'466'000</b>	<b>916'000</b>	<b>1'402'190</b>	<b>912'891</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>		<b>463'974</b>		<b>550'000</b>		<b>489'299</b>
	1'638'815	1'638'815	1'466'000	1'466'000	1'402'190	1'402'190

### 7201 – Abwasserbeseitigung

Aufgrund hoher Anschlussgebühren konnte wie bereits im Vorjahr eine Einlage in die Spezialfinanzierung vorgenommen werden (2015 = 270'000 Franken).

### 7300 – Abfallwirtschaft allgemein

Wie geplant konnte die gemeindeeigene Kadaversammelstelle bei der Hertlerhalle für 20'000 Franken ersetzt werden.

### 7301 – Abfallwirtschaft

Die Kosten für die Grünabfuhr von gut 100'000 Franken pro Jahr gehen gemäss früherem Beschluss des Souveräns weiterhin zu Lasten des Steuerzahlers.

### 7711 - Bestattungskosten

Im Jahre 2015 hatten wir 55 Todesfälle. Die Kosten pro Bestattung betragen 1'500 Franken und werden im Kanton Thurgau von der Gemeinde übernommen.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>8 Volkswirtschaft</b>						
8120 Landw. Struktur- verbesserungen	8'329		9'000		16'801	
8140 Landw. Produktions- verbesserungen	21'433	1'849	22'000	1'000	25'841	5'656
8200 Forstwirtschaft	19'879		21'000		21'002	
8300 Jagd und Fischerei	10'065	9'134	11'000	10'000	10'065	9'134
8400 Tourismus	30'220		34'000		30'132	
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	16'614		13'000	1'000	15'703	226
8600 Banken		108'765		108'000		108'419
8790 Energie allgemein	33'326	53'442	28'000	20'000	27'039	36'352
<b>Total</b>	<b>139'867</b>	<b>173'190</b>	<b>138'000</b>	<b>140'000</b>	<b>146'585</b>	<b>159'788</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>	<b>33'323</b>		<b>2'000</b>		<b>13'203</b>	
	173'190	173'190	140'000	140'000	159'788	159'788

**8790 – Energie allgemein**

Dank Ausbau der Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Hertlerhalle mit Investitionen von 185'000 Franken konnte der Ertrag der gemeindeeigenen PV-Anlagen um weitere 20'000 Franken gesteigert werden.

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>9 Finanzen und Steuern</b>						
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	263'076	4'231'551	220'000	*3'956'174	289'369	3'920'255
9101 Sondersteuern	24'430	24'430	23'000	23'000	24'560	24'560
9300 Finanz- und Lastenausgleich	160'164		135'000		130'972	
9500 Ertragsanteile, übrige	130'412	661'269	125'000	490'000	125'367	542'985
9610 Zinsen	6'606	47'571	27'000	43'000	5'633	36'300
9631 Hertlerbüel, Hauptstrasse 30	3'565	18'540	3'000	18'000	2'682	18'540
**9632 Sprützhüsli Castellstrasse 1					2'571	8'400
**9633 Torggel Palmenweg					2'438	6'000
**9634 Pavillon Schulweg					16'381	20'343
**9635 Schützenhaus Schützenstrasse					2'071	6'000
9638 übrige Grundstücke Finanzvermögen	1'794	23'579	4'000	25'000	14'678	23'403
9690 Finanzvermögen	40'903		42'000		41'740	
9710 Rückverteilungen CO2-Abgabe		1'380		1'000		1'122
9999 Abschluss	840'394				150'984	
<b>Total</b>	<b>1'471'345</b>	<b>5'008'319</b>	<b>579'000</b>	<b>4'556'174</b>	<b>809'450</b>	<b>4'607'910</b>
<b>Nettoaufwand/Nettoertrag</b>	<b>3'536'974</b>		<b>3'977'174</b>		<b>3'798'459</b>	
	5'008'319	5'008'319	4'556'174	4'556'174	4'607'910	4'607'910

\* inkl. Entnahme Steuerausgleichsreserve von CHF 130'174

\*\* diese Liegenschaften wurden ab dem 1. Januar 2015 ins Verwaltungsvermögen umgegliedert – siehe Allgemeine Verwaltung

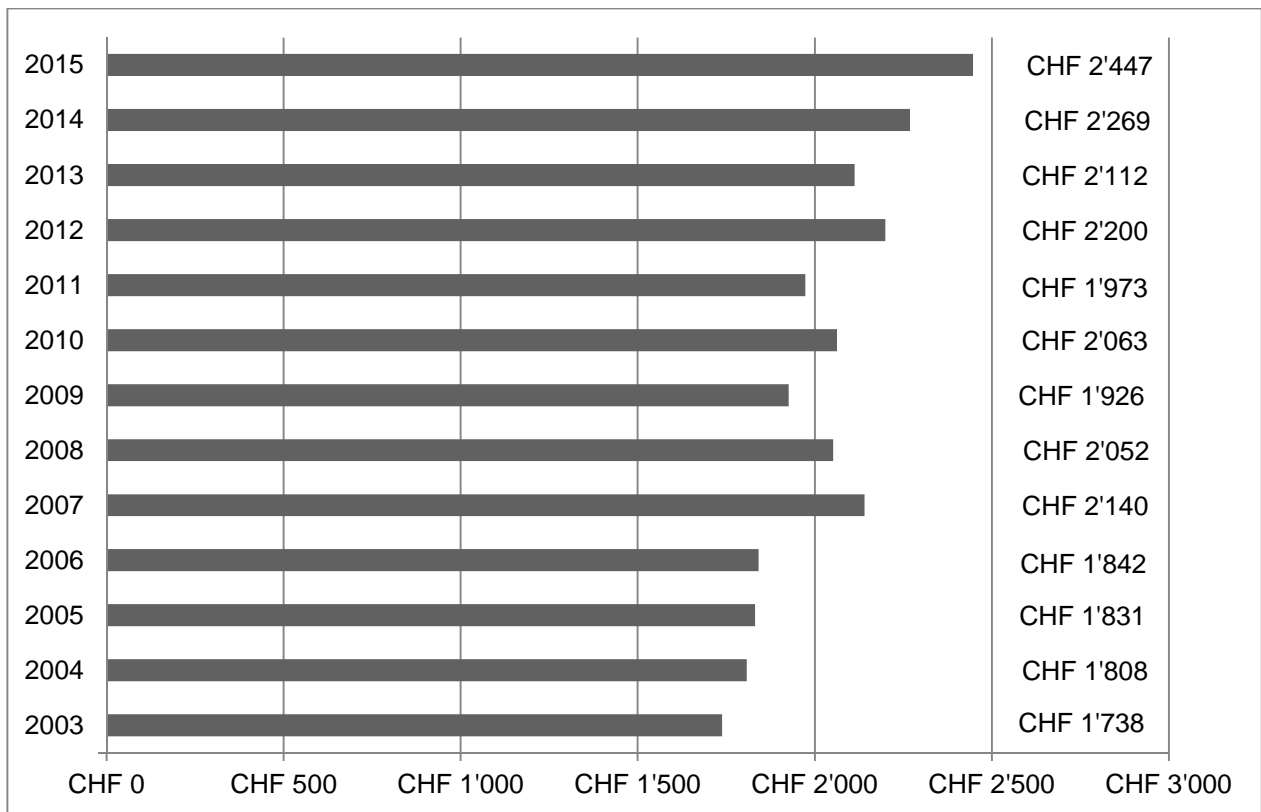
### 9300 – Finanz- und Lastenausgleich

Die Änderung der Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über den Finanzausgleich der Politischen Gemeinden per 01.01.2014 sowie die stete Zunahme der Steuerkraft unserer Gemeinde verursacht einen höheren Beitrag von Tägerwilen an den kantonalen Finanzausgleich. Beitrag 2015 = 160'000 Franken (Vorjahr 130'000 Franken).

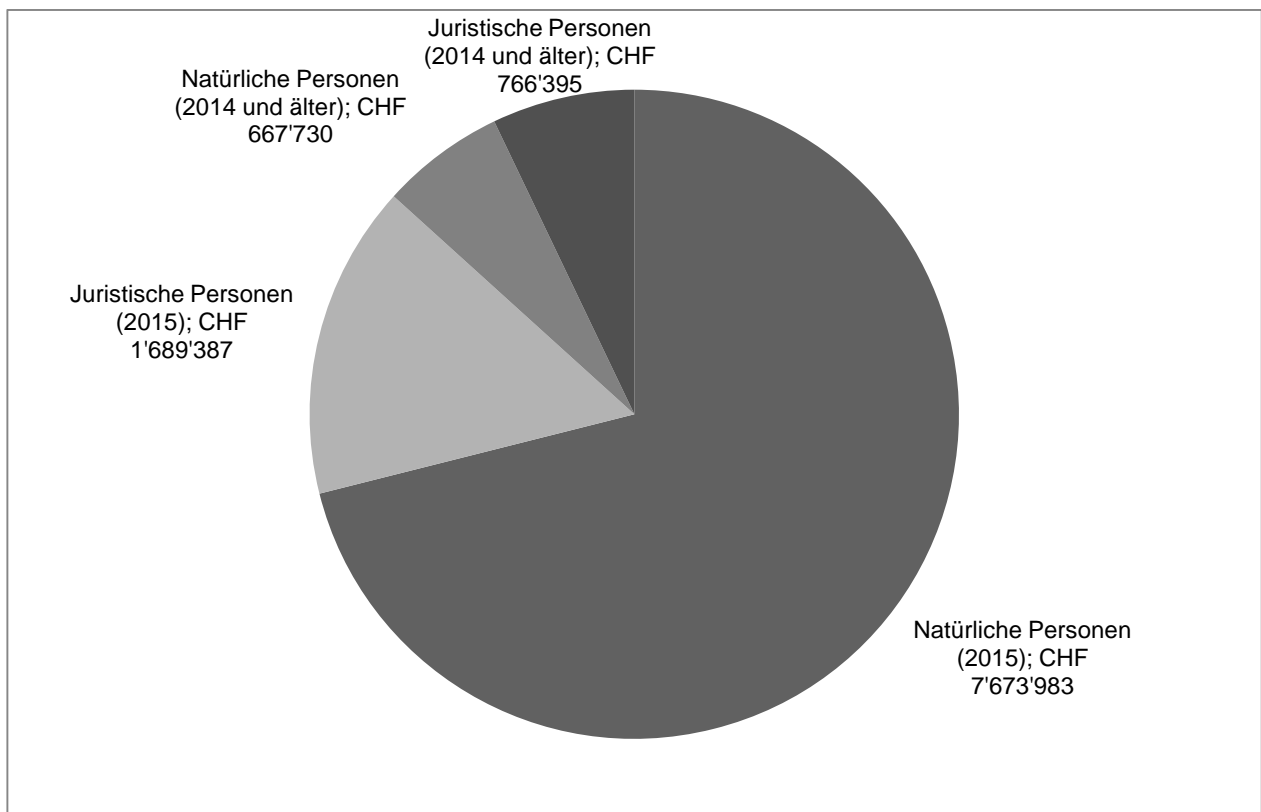
### 9610 - Zinsen

Aufgrund der hohen Investitionen unserer gemeindeeigenen Werke EW und Wasser ergeben sich durch interne Kapital-Verzinsung auch höhere Einnahmen zu Gunsten der Politischen Gemeinde.

Steuerkraft pro Einwohner (100% / einfache Steuer)



Woher sind die Steuereinnahmen im Jahre 2015 gekommen? (100% / einfache Steuern)?



## Eigenkapitalnachweis (ohne Werke)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2015	Stand in CHF 01.01.2015	Veränderung in CHF
2900	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierung	2'348'697	2'022'397	326'300
2910	Fonds im Eigenkapital	375'381	359'327	16'054
2930	Vorfinanzierungen	50'000	50'000	0
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849'102	1'849'102	0
2980	Steuerausgleichsreserve	1'449'371	1'449'371	0
2999	Gewinnvortrag	2'572'213	2'421'229	150'984
2990	Jahresergebnis	840'394	150'985	689'409
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>9'485'158</b>	<b>8'302'412</b>	<b>1'182'747</b>

## Anlagespiegel (ohne Werke)

In CHF

Anlageobjekt	Kostenstelle	Anschaffungs- wert	Restbuchwert 01.01.2015	Nettoinvestition 2015	Restbuchwert vor Abschrei- bung	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2015 CHF	Restbuchwert 31.12.2015
Gemeindestrassen	6150		1'520'538	76'895	1'597'433	40	153'922	1'443'511
Neubau FC-Clubhaus	3410	700'000	130'000		130'000	20	35'000	95'000
Neubau Seerheinbad	3410	640'000	215'000		215'000	10	35'000	180'000
MThB-Neutrassierung	6220	2'400'000	800'000		800'000	20	120'000	680'000
Gemeindehaus	0291	410'000	40'000		40'000	20	20'000	20'000
Asylanten-Unterkunft	0295	177'000	144'000		144'000	10	16'000	128'000
Asylanten-Unterkunft Aufstockung	0295	171'834		171'834	171'834	10	17'184	154'650
PVA FC-Clubhaus	8790	110'000	54'000		54'000	10	6'000	48'000
PVA Hertlerhalle	8790	144'380	117'000		117'000	10	13'000	104'000
Erweiterung PVA Hertlerhalle	292	185'677		185'677	185'677	25	7'427	178'250
Investitionsbeitrag Bau Dreifachturnhalle	0290	1'850'000	925'000		925'000	25	75'000	850'000
			<b>3'945'538</b>	<b>434'406</b>	<b>4'379'944</b>		<b>498'533</b>	<b>3'881'411</b>

## Investitionsrechnung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>029 Verwaltungs- liegenschaften</b>	<b>357'511</b>		<b>410'000</b>			
Erweiterung PVA Hertlerhalle	185'678		410'000			
Aufstockung Wohncontainer Asylbewerber	171'834					
<b>6150 Gemeindestrassen</b>	<b>76'895</b>		<b>732'000</b>	<b>547'000</b>	<b>362'056</b>	<b>155'618</b>
Sanierung Oberdorfstrasse 1. Teil					159'492	
Erschliessung Hertler			602'000			
Erschliessung Ruet	64'201				9'172	
Sanierung Egelbachstrasse 2. Etappe	6'079				193'392	
Sanierung Wäldistrasse Strassenbeleuchtung	2'700		130'000			
Sanierung Konstanzerstrasse (Tägermoos)	3'915					
Erschliessungsbeiträge Hertler				482'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstrasse						155'618
Sanierung Wäldistrasse Strassenbeleuchtung Kostenbeteiligung				65'000		
<b>720 Abwasserbeseitigung</b>		<b>172'620</b>	<b>180'000</b>	<b>170'000</b>		<b>84'732</b>
Erschliessung Hertler			180'000			
Erschliessungsbeiträge Hertler				170'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstrasse						84'732
Erschliessungsbeiträge Leberen		172'620				
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>434'406</b>		<b>1'322'000</b>		<b>362'056</b>	
<b>Investitionseinnahmen</b>		<b>172'620</b>		<b>717'000</b>		<b>240'350</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>261'786</b>		<b>605'000</b>		<b>121'706</b>
	434'406	434'406	1'322'000	1'322'000	362'056	362'056





## Erfolgsrechnung Wasserwerk

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
<b>Betrieblicher Aufwand</b>			
30 Personalaufwand			
31 Sachaufwand	830'721	516'000	553'571
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'941	24'320	18'200
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand			
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	113'264	103'000	116'118
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>946'926</b>	<b>643'320</b>	<b>687'888</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>			
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	645'971	520'000	518'373
43 Verschiedene Erträge	162'054	70'000	77'480
45 Fondsentnahmen			
46 Transferertrag			
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen	510	3'000	601
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>808'535</b>	<b>593'000</b>	<b>596'454</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-138'391</b>	<b>-50'320</b>	<b>-91'434</b>
34 Finanzaufwand	406	1'000	
44 Finanzertrag	0		
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>406</b>	<b>-1'000</b>	<b>0</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-138'797</b>	<b>-51'320</b>	<b>-91'434</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>		
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-138'797</b>	<b>-51'320</b>	<b>-91'434</b>

## Investitionsrechnung Wasserwerk

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Erschliessung Hertler			130'000			
Sanierung Wasserleitung Egelbachstrasse 2. Etappe	864				108'831	
Neue Wasserleitung Leberen					62'766	
Sanierung Wasserleitung Wäldistrasse	186'361		298'000		7'125	
Sanierung Wasserleitung Guet-/Seeblickstrasse	405					
Sanierung Werkleitung Guetrain	7'671					
Subventionsbeiträge Gebäudeversicherung						13'059
Erschliessungsbeiträge Hertler				71'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstrasse						30'695
Erschliessungsbeiträge Leberen		65'975				
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>195'301</b>		<b>428'000</b>		<b>178'721</b>	
<b>Investitionseinnahmen</b>		<b>65'975</b>		<b>71'000</b>		<b>43'754</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>129'326</b>		<b>357'000</b>		<b>134'967</b>
	195'301	195'301	428'000	428'000	178'721	178'721

## Bilanz Wasserwerk

		Bestand 31.12.2015	Bestand 31.12.2014
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>734'414</b>	<b>750'507</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>331'262</b>	<b>473'739</b>
101	Forderungen	331'262	301'269
	Kontokorrent / Guthaben bei der Politischen Gemeinde	0	172'470
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>403'152</b>	<b>276'767</b>
140	Sachanlagen VV	403'152	276'767
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>734'414</b>	<b>750'507</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>363'696</b>	<b>240'992</b>
2000	Laufende Verbindlichkeiten	179'211	240'992
2005	Kontokorrent / Schuld bei der Politischen Gemeinde	184'485	0
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>370'718</b>	<b>509'514</b>
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	370'718	509'514



## Erfolgsrechnung Elektrizitätswerk

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
<b>Betrieblicher Aufwand</b>			
30 Personalaufwand	10'179	9'000	
31 Sachaufwand	2'976'219	2'929'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	200'372	236'145	
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand	437'284	438'000	
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	230'317	286'000	
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>3'854'371</b>	<b>3'898'145</b>	<b>3'777'142</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>			
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	3'495'706	3'420'000	
43 Verschiedene Erträge	243'368	104'000	
45 Fondsentnahmen			
46 Transferertrag	88'471	86'000	
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen	52'593	65'000	
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>3'880'138</b>	<b>3'675'000</b>	<b>3'448'423</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>25'767</b>	<b>-223'145</b>	<b>-328'718</b>
34 Finanzaufwand	0		
44 Finanzertrag	0		
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>0</b>		
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>25'767</b>	<b>-223'145</b>	<b>-328'718</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>		
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>25'767</b>	<b>-223'145</b>	<b>-328'718</b>

## Investitionsrechnung Elektrizitätswerk

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Erschliessung Hertler Nord			135'000			
Industriegebiet unteres Tägermoos					253'491	
Sanierung Oberdorfstrasse					56'180	
Ruetstrasse, NS- Erschliessung 1. Etappe					127'959	
Ausbau Egelbachstrasse 2. Etappe	18'385				146'621	
Sanierung Hinterdorfstrasse					61'884	
Erschliessung Leberen	55'255				72'033	
Wäldistrasse Sanierung	237'350		265'000			
Tägermoos – Sanierung NS-Freileitung			140'000			
Staudenhof HS/NS-Erschliessung	79'336				112'019	
Sanierung Werkleitungen TS Dega	90'979					
Sanierung Werkleitung Guetrain	16'467					
Netzverstärkung oberer Binder (PVA)					50'073	
Netzverstärkung Nagelshausen (PVA)					75'519	
Netzverstärkung TS Pfaffenbüel (PVA)					16'794	
Netzverstärkung Hauptstrasse Brenner (PVA)	26'848					
Netzverstärkung Halle Brunnert-Grimm (PVA)	90'069					
Neubau TS Ruetstrasse	3'630				27'203	
Neubau TS Industriestrasse		48'272			62'291	
Sanierung TS Dega	1'512					
Sanierung TS Schulhaus	114'367				343'392	
Sanierung TS Guggenbüel	390'715		250'000		140	
Sanierung TS Hertlerbüel	64'698		250'000			
Neubau TS Staudenhof	7'767				104'925	

Rechnung 2015

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Auflösung Rückstellung Kandelaber Industriestrasse						22'000
Erschliessungsbeiträge Hertler Nord				85'000		
Kostenanteil TS Ruetstrasse		94'569				
Erschliessungsbeiträge Ruetstrasse						36'834
Erschliessungsbeiträge Leberen		79'170				
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>1'197'378</b>		<b>1'040'00</b>		<b>1'511'063</b>	
<b>Investitionseinnahmen</b>		<b>222'011</b>		<b>85'000</b>		<b>58'834</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>975'367</b>		<b>955'000</b>		<b>1'452'229</b>
	1'197'378	1'197'378	1'040'000	1'040'000	1'511'063	1'511'063

## Bilanz Elektrizitätswerk

		Bestand 31.12.2015	Bestand 31.12.2014
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>4'257'389</b>	<b>3'981'798</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>659'864</b>	<b>746'836</b>
101	Forderungen	659'864	746'836
	<b>Kontokorrent / Guthaben bei der Politischen Gemeinde</b>	<b>0</b>	<b>412'432</b>
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>3'597'525</b>	<b>2'822'529</b>
140	Sachanlagen VV	3'597'525	2'822'529
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>4'257'389</b>	<b>3'981'798</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>1'633'904</b>	<b>1'386'142</b>
2000	Laufende Verbindlichkeiten	737'421	1'386'142
2005	Kontokorrent / Schuld bei der Politischen Gemeinde	896'483	
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>2'623'485</b>	<b>2'595'656</b>
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	2'623'485	2'595'656



## Erfolgsrechnung Wärmeverbund

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
<b>Betrieblicher Aufwand</b>			
30 Personalaufwand	75'092	1'000	
31 Sachaufwand	25'000	91'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		25'000	
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand			
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	9'528	10'000	
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>109'620</b>	<b>127'000</b>	<b>89'349</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>			
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	112'930	140'000	
43 Verschiedene Erträge			
45 Fondsentnahmen			
46 Transferertrag			
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen	54		
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>112'984</b>	<b>140'000</b>	<b>104'821</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>+3'364</b>	<b>+13'000</b>	<b>+15'472</b>
34 Finanzaufwand	0		
44 Finanzertrag	0		
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>0</b>		
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>+3'364</b>	<b>+13'000</b>	<b>+15'472</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		200'000
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		200'000
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>		
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>3'364</b>	<b>+13'000</b>	<b>+15'472</b>



## Genehmigung und Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2015

- **der Politische Gemeinde,**
- **des Wasserwerkes,**
- **des Elektrizitätswerkes und**
- **des Wärmeverbundes**

zu genehmigen.

Die Rechnungsergebnisse sind wie folgt zu verwenden:

- **Politische Gemeinde**  
Einlage Jahresgewinn von CHF 840'394 ins Eigenkapital
- **Wasserwerk**  
Verrechnung Jahresverlust von CHF 138'797 mit der Spezialfinanzierung
- **Elektrizitätswerk**  
Einlage Jahresgewinn von CHF 25'767 in die Spezialfinanzierung
- **Wärmeverbund**  
Einlage Jahresgewinn von CHF 3'364 in die Spezialfinanzierung

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, laufende Rechnung, Investitionsrechnung) der Politischen Gemeinde Tägerwilen für das per 31.12.2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen

Tägerwilen, 25. März 2016

### **Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Tägerwilen**

Séverine Affentranger,

Markus Ellenbroek

Sergio Milone

Adrian H. Müller

Lothar Scholz

## Bauabrechnung über die Sanierung der Egelbachstrasse, 2. Etappe

### Strassensanierung

	<u>Kreditbegehren</u>	<u>Abrechnung</u>	<u>Mehr (+) / Minder (-)</u>
Ausgaben	CHF 290'000.00	CHF 199'470.85	-CHF 90'529.15
Einnahmen	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 0.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>CHF 290'000.00</b>	<b>CHF 199'470.85</b>	<b>-CHF 90'529.15</b>

### Kanalisation

	<u>Kreditbegehren</u>	<u>Abrechnung</u>	<u>Mehr (+) / Minder (-)</u>
Ausgaben	CHF 40'000.00	CHF 25'450.70	-CHF 14'549.30
Einnahmen	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 0.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>CHF 40'000.00</b>	<b>CHF 25'450.70</b>	<b>-CHF 14'549.30</b>

### Wasser

	<u>Kreditbegehren</u>	<u>Abrechnung</u>	<u>Mehr (+) / Minder (-)</u>
Ausgaben	CHF 90'000.00	CHF 108'831.25	+CHF 18'831.25
Einnahmen	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 0.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>CHF 90'000.00</b>	<b>CHF 108'831.25</b>	<b>+CHF 18'831.25</b>

### Elektrisch

	<u>Kreditbegehren</u>	<u>Abrechnung</u>	<u>Mehr (+) / Minder (-)</u>
Ausgaben	CHF 205'000.00	CHF 146'621.10	-CHF 58'378.90
Einnahmen	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 0.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>CHF 205'000.00</b>	<b>CHF 146'621.10</b>	<b>-CHF 58'378.90</b>

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Berschat Minke, 1958 und seinen beiden Söhnen Luuk, 1997 und Daan, 2000

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Berschat Minke**, 1958,
- **Berschat Luuk**, 1997 und
- **Berschat Daan**, 2000.

Minke Berschat ist am 10. September 1958 in Castricum NL geboren. Er ist verheiratet, niederländischer Staatsangehöriger und gehört keiner Landeskirche an. Der Gesuchsteller lebt seit April 1999 in der Schweiz. Zuerst wohnte er in Kreuzlingen. Seit dem 1. April 2000 wohnt er in Tägerwilen.

Der Bewerber absolvierte seine Schulzeit in den Niederlanden. Nach der Schule machte er eine Ausbildung zum Krankenpfleger. Anschliessend folgte eine Ausbildung zum psychiatrischen Krankenpfleger. Einige Jahre später besuchte er den Lehrgang zur CCU-, sowie zur IPS-Ausbildung.

Der Bewerber hat auf einer Chirurgischen- und einer Herz-Station in den Niederlanden gearbeitet. Später arbeitete er in einem anderen Krankenhaus auf einer kombinierten IPS- und CCU-Station. Nach der Einreise in die Schweiz war er im Kantonsspital Herisau auf der Intensivstation angestellt. Im August 1995 wechselte er auf die Intensiv-Station im Herz- und Neuro-Zentrum Bodensee in Kreuzlingen. Im Juli 1998 arbeitete er nochmals für ein Jahr in den Niederlanden. Seit seiner Rückkehr im April 1999 arbeitet er wieder im Herz- und Neuro-Zentrum. Nebenbei ist er seit 2001 für die innerbetrieblichen Fortbildungen der Erwachsenen zuständig.

Luuk Berschat ist am 2. September 1997 in Frauenfeld geboren. Er absolvierte seine ganze Schulzeit in Tägerwilen. Zur Zeit besucht er die Kantonsschule in Kreuzlingen. Neben der Schule ist er seit 2010 für das Zeitungsaustragen der Direct Mail Company in Tägerwilen zuständig. In seiner Freizeit macht er gerne Sport, vor allem spielt er gerne Wasserball.

Der jüngere Sohn Daan ist am 4. April 2000 in Frauenfeld geboren. Er wohnt seit seiner Geburt in Tägerwilen und hat daher, wie sein Bruder, seine ganze Schulzeit in Tägerwilen absolviert. Seit 2015 besucht er nun die Pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen. In der Freizeit spielt er gerne Fussball.

Herr Berschat wünscht die Einbürgerung für sich und seine beiden Söhne, weil sie in der Schweiz ihre Heimat gefunden haben und sich in Tägerwilen zu Hause fühlen. Sie fühlen sich als Schweizer. Ihre Zukunft liegt hier in der Schweiz. Alle drei möchten aktiv am politischen Leben in der Schweiz teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Minke Berschat und seine Söhne dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von den Niederlanden ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Berschat Minke**, 1958,
- **Berschat Luuk**, 1997 und
- **Berschat Daan**, 2000,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

### **Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Blezinger Monika, 1959

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ **Blezinger Monika, 1959.**

Monika Blezinger ist am 31. Mai 1959 in Konstanz geboren, verwitwet und deutsche Staatsangehörige. Sie gehört keiner Landeskirche an. Die Gesuchstellerin ist am 23. Juni 1989 in die Schweiz eingereist. Zuerst wohnte sie zehn Jahre lang in Ermatingen, bis sie im September 1999 nach Tägerwilen zog.

Die Bewerberin absolvierte ihre Schulzeit in Deutschland. Auch ihre Ausbildung als Verkäuferin und später als Einzelhandelskauffrau absolvierte sie dort. Nach einer weiteren Ausbildung zur technischen Zeichnerin, absolvierte sie den Kurs als staatlich geprüfte Technikerin in Balingen, Deutschland. Danach arbeitete sie als Konstrukteurin Hydraulik und als technische Verkäuferin. Mit der Einreise in die Schweiz, wechselte sie ihren Arbeitgeber und arbeitete elf Jahre lang in Biel als technische Beraterin. Im Jahr 2001 gründete sie die Firma mit dem heutigen Namen MB Hartmetall – Recycling, Blezinger & Co. mit Sitz in Tägerwilen.

Monika Blezinger wünscht sich eine Einbürgerung, weil sich ihr Leben in der Schweiz abspielt. Sie lebt schon einige Jahre in der Schweiz, daher war die Einbürgerung schon immer ein Thema. Sie will am politischen Leben teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Monika Blezinger dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Deutschland ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ **Blezinger Monika, 1959,**

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Hermle Daniela, 1964 und ihren Kindern Niklas, 1999 und Katharina, 2002

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Hermle Daniela**, 1964,
- **Kludt Niklas**, 1999 und
- **Kludt Katharina**, 2002.

Daniela Hermle ist am 22. Januar 1964 in Deutschland geboren, freiwillig getrennt und deutsche Staatsangehörige. Sie gehört keiner Landeskirche an. Die Gesuchstellerin lebt seit dem 15. Juni 1999 in Tägerwilen. Nach einem Umzug innerhalb der Gemeinde im Jahre 2013 wohnt sie nun an der Glaserstrasse 3.

Die Gesuchstellerin absolvierte das Studium der Verwaltungswissenschaften an der Universität in Konstanz. Nach ihrem Abschluss und diversen studienbegleitenden Praktika in Deutschland zog sie in die Schweiz.

Von 1996 bis 1999 arbeitete sie bei der cobra AG in Tägerwilen. Daraufhin arbeitete sie neun Jahre lang bei der Ralf Kludt GmbH in Tägerwilen. Sie war in Teilzeit angestellt und für das Büro, das Marketing und die Kundenbetreuung zuständig. Seit 2007 arbeitet sie selbständig. Dabei erledigt sie diverse Sekretariatsdienstleistungen, Schreibarbeiten und die Planung von Veranstaltungen. Seit 2012 betreibt sie den Badioskiosk und betreut die Badeanlage Seerheinbad Tägerwilen. Mit einem Arbeitspensum von 50 - 70 % arbeitet sie seit 2014 als HR-Serviceassistentin bei der Firma HolidayCheck AG in Bottighofen.

Niklas Kludt ist am 9. März 1999 in Konstanz geboren. Die Primar- und die Sekundarschule hat er in Tägerwilen absolviert. Nach der Sekundarschule besuchte er ein Jahr lang ein Brückenangebot in Kreuzlingen. Seit August 2015 besucht er die Informatikmittelschule in Frauenfeld.

Katharina Kludt ist am 28. Oktober 2002 in Kreuzlingen geboren. Auch sie hat die Primarschule in Tägerwilen absolviert. Zur Zeit besucht sie die erste Oberstufe an der Sekundarschule in Tägerwilen.

Daniela Hermle wünscht sich die Einbürgerung für sich und ihre beiden Kinder, weil sie hier ihre Heimat gefunden haben. Die ganze Familie ist in der Schweiz assimiliert. Die Zukunft liegt in der Schweiz. Am Schweizer Staatswesen, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, möchten alle drei teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Daniela Hermle und ihre Kinder dieser als würdig erweisen.

Rechnung 2015

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Deutschland ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Hermle Daniela**, 1964,
- **Kludt Niklas**, 1999 und
- **Kludt Katharina**, 2002,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

### **Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber



## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Hofacker Dieter, 1971 und Ehefrau Eva, 1975 mit den beiden Kindern Felix, 2006 und Annika, 2008

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Hofacker Dieter**, 1971,
- **Hofacker Eva**, 1975,
- **Hofacker Felix**, 2006 und
- **Hofacker Annika**, 2008.

Dieter Hofacker ist am 10. Februar 1971 in Stühlingen DE geboren, verheiratet und deutscher Staatsangehöriger. Er gehört keiner Konfession an. Der Gesuchsteller ist am 1. April 2003 in die Schweiz und nach Tägerwilen eingereist.

Der Bewerber hat die Grund- und Realschule in Deutschland besucht. Danach absolvierte er eine Lehre als Schlosser, was er danach auf einer Fachhochschule mit Fakultät Maschinenbau vertiefte. Nach seinem Abschluss im Jahre 1997 arbeitete er bis 2013 als Maschineningenieur bei der Bühler AG in Uzwil. Währenddessen absolvierte er die Kaderschule in St. Gallen. Ein Jahr lang arbeitete er bei der Amcor Flexibles Kreuzlingen AG. Seit 2015 befindet er sich in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis als Projektleiter bei der Firma Stadler in Bussnang.

Eva Hofacker ist am 24. November 1975 in Nürnberg DE geboren. Sie gehört der evangelisch-reformierten Landeskirche an. Sie besuchte ebenfalls die Grundschule in Deutschland. Anschliessend schloss sie am Gymnasium ihr Abitur erfolgreich ab. An der Universität in Konstanz studierte sie Rechtswissenschaft. Mit einer zweijährigen Referendariat-Ausbildung, ergänzte sie ihr Studium. Nach ihrer Ausbildung war sie zwölf Jahre lang als Human Ressource Spezialistin / Juristin bei der Firma Amcor in Singen tätig. Seit 2015 arbeitet sie im gleichen Bereich bei der Firma Amcor mit Sitz in Kreuzlingen.

Felix und Annika Hofacker besuchen zur Zeit die Primarschule in Tägerwilen.

Die Familie Hofacker wünscht sich die Einbürgerung, weil sie in der Schweiz ihre Heimat gefunden und in Tägerwilen Wurzeln geschlagen haben. Die Schweizer Kultur ist ihnen sympathisch. Dieter und Eva Hofacker möchten aktiv mitentscheiden, das heisst an Wahlen und Abstimmungen teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Dieter Hofacker, seine Frau und die beiden Kinder dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Deutschland ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Hofacker Dieter**, 1971,
- **Hofacker Eva**, 1975,
- **Hofacker Felix**, 2006 und
- **Hofacker Annika**, 2008,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Imeri Ljavdrim, 1992

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ **Imeri Ljavdrim, 1992.**

Ljavdrim Imeri ist am 23. August 1992 geboren, ledig und mazedonischer Staatsangehöriger. Er gehört keiner Landeskirche an. Der Gesuchsteller ist seit dem 12. April 2001 in der Schweiz wohnhaft. Zuerst lebte er ein Jahr in Ermatingen, bis er schliesslich im Juli 2002 nach Tägerwilen zog.

Der Bewerber besuchte die Primarschule sowie die Sekundarschule in Tägerwilen. Nach seiner Schulzeit machte er ein Praktikum als Maler. Danach ergänzte er das Praktikum mit einer Lehre, welche er 2014 erfolgreich abschloss. Seit seinem Lehrabschluss ist er als Maler bei der Malerei Scheikl, seinem Lehrmeister, in Ermatingen angestellt.

Ljavdrim Imeri wünscht sich eine Einbürgerung, weil er schon mit elf Jahren in die Schweiz eingereist ist und die Schweiz zu seiner Heimat geworden ist. In Mazedonien fühlt er sich fremd. Hier in der Schweiz ist seine Zukunft.

Sämtliche Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Ljavdrim Imeri dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Mazedonien ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ **Imeri Ljavdrim, 1992,**

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Kürner Alex, 1954

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen bewirbt sich

■ **Kürner Alex**, 1954.

Alex Kürner ist am 25. Oktober 1954 in Scherzingen geboren, geschieden, konfessionslos und Schweizer Staatsangehöriger. Er ist Bürger von Märstetten TG. Der Gesuchsteller ist seit April 1985 in Tägerwilen, Staudenhof 2, wohnhaft.

Alex Kürner hat seit seiner Kindheit bis zu seinem 23. Lebensjahr alle seine Ferien, sowie sehr viele Wochenenden, auf dem Hof seiner Grosseltern und seinem Götti Paul Kürner verbracht. Er half schon damals tatkräftig mit. Als Alex Kürner zwei Jahre alt war, zog seine Familie nach Zürich, wo er seine Schuljahre absolviert hat. Nach der Schule absolvierte er eine Landwirtschaftslehre in Birwinken, anschliessend eine 3-jährige Malerlehre in Zürich. Nach der Lehre hat er als Maler 15 Jahre Berufserfahrung gesammelt. 1984 verstarb sein Götti Paul Kürner unerwartet. Alex Kürner hat den Bauernhof von 1985 bis 2004 gepachtet. Seit 2004, als sein Vater Gottfried Kürner verstarb, ist er Besitzer dieser Liegenschaft und selbständiger Landwirt.

Alex Kürner wünscht sich eine Einbürgerung, weil er bereits seit 30 Jahren in Tägerwilen wohnt und sich hier sehr wohl fühlt. Er möchte darum „Tägerwiler“ werden.

Sämtliche Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Alex Kürner dieser als würdig erweist.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ **Kürner Alex**, 1954,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Metzler Michael, 1969 und Ehefrau Heike, 1975 sowie ihre Kinder Lara, 2004, Lea, 2004 und David, 2008

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Metzler Michael**, 1969,
- **Metzler Heike**, 1975,
- **Metzler Lara**, 2004,
- **Metzler Lea**, 2004,
- **Metzler David**, 2008.

Michael Metzler ist am 10. September 1969 in Pfullendorf DE geboren, verheiratet, römisch-katholisch und deutscher Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller ist am 3. April 2000 in die Schweiz eingereist. Zuerst wohnte er drei Jahre lang in Kreuzlingen bis er schliesslich am 1. Januar 2006 nach Tägerwilen an die Weiherstrasse 62 zog.

Der Bewerber hat an der Universität Konstanz Physik und Informationswissenschaft studiert. Während des Studiums der Informationswissenschaft war er für die Betreuung des Anfängerpraktikums in Physik zuständig. Zudem war er später Übungsleiter in der Informationsvermittlung. 1998 arbeitete er als Werkstudent ein Jahr bei der Siemens Electrocom in Konstanz. Nach diesem Jahr war er Mitarbeiter am Lehrstuhl Kohlen an der Universität Konstanz. Mit der Einreise in die Schweiz wechselte er seinen Arbeitgeber. Er arbeitete von 2000 bis 2008 für die Swisscom IT Services AG in St. Gallen als Wirtschaftsinformatiker. Seit 2008 ist er bei der infover AG in Wil, ebenfalls als Wirtschaftsinformatiker, tätig.

Heike Metzler ist am 14. Mai 1976 in Singen DE geboren und gehört der römisch-katholischen Landeskirche an. Die Grund- und Realschule absolvierte sie in Singen, wo sie anschliessend das Wirtschaftsgymnasium besuchte und mit Abitur abschloss. 1995 folgte eine Ausbildung zur Bauzeichnerin mit Fachrichtung Hochbau. Im Anschluss an die Ausbildung arbeitete sie drei Jahre lang als Einrichtungsberaterin. Zuerst bei der Möbel Tacke GmbH & Co. KG in Singen und danach bei dem Braun Möbel-Center GmbH & Co. KG in Konstanz. Die nächsten drei Jahre war sie als Junior-Planerin für Küche und Bad bei der Fust AG in Oberbüren tätig. Von 2003 bis 2005 war sie Kundenberaterin bei der Firma Hans Eisenring AG in Sirmach. Seit 2006 ist sie nun für die Offertsachbearbeitung im Bereich Küchen bei der Lang Küchen AG in Niederlenz zuständig.

Lara, Lea und David Metzler besuchen zur Zeit die Primarschule in Tägerwilen. Sie meistern ihren Schulweg bei jedem Wetter mit dem Fahrrad.

Michael Metzler wünscht sich die Einbürgerung für sich und seine Familie, weil die Schweiz für die Familie zur Heimat geworden ist. Sie können sich nicht mehr vorstellen nach Deutschland zu ziehen. Ihre Zukunft ist in der Schweiz. Am Schweizer Staatswesen, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, möchten sie teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich die Familie Metzler dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Deutschland ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Metzler Michael**, 1969,
- **Metzler Heike**, 1975,
- **Metzler Lara**, 2004,
- **Metzler Lea**, 2004,
- **Metzler David**, 2008,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

### **Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Scarcelli Ivan, 1974

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

### ■ Scarcelli Ivan, 1974.

Ivan Scarcelli ist am 16. Juni 1974 in Scherzingen geboren, ledig, römisch-katholisch und italienischer Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller ist seit seiner Geburt in der Schweiz wohnhaft. Im Juni 2010 ist der Bewerber von Steckborn nach Tägerwilen gezogen.

Der Bewerber besuchte die Primar- und Sekundarschule in Steckborn. Danach absolvierte er die Mittelschule in St. Gallen. Nach der Ausbildung arbeitete er als Allrounder bei der ENAC in St. Gallen. Er absolvierte nebenbei die Handelsschule und wechselte später zur STAG in Stein am Rhein, wo er als Technischer Sachbearbeiter tätig war. Während einem weiteren Jahr besuchte er den Kurs zum Reiseleiter bei der AGT Zürich. Anschliessend arbeitete er ein Jahr lang bei der Sellbytel in Tägerwilen. 1998 bis 1999 war er Reiseleiter bei der TUI Suisse. Danach arbeitete er acht Jahre lang bei der Cyberline AG in Tägerwilen. Für administrative Tätigkeiten und IT war er bei der CUPITEX in Steckborn von 2007 bis 2009 zuständig. Anschliessend arbeitete er eine Saison bei der Ifolor AG in Kreuzlingen. Seit 2009 ist er nun bei der PFT AG in Tägerwilen beschäftigt.

Ivan Scarcelli wünscht sich die Einbürgerung, weil er in der Schweiz aufgewachsen ist. Er fühlt sich als Schweizer und sieht seine Zukunft hier. Am Schweizer Staatswesen, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, möchte er teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Ivan Scarcelli dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Italien ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ **Scarcelli Ivan**, 1974,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber



## Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Tkocz-Köhler Wolfgang, 1960 und Köhler Ulrike, 1962

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Tkocz-Köhler Wolfgang**, 1960 und
- **Köhler Ulrike**, 1962.

Wolfgang Tkocz-Köhler ist am 11. August 1960 in Weil am Rhein DE geboren. Er ist verheiratet und deutscher Staatsangehöriger. Er gehört keiner Landeskirche an. Der Gesuchsteller ist seit dem 3. März 1988 in der Schweiz wohnhaft. Am 1. Mai des folgenden Jahres zog er nach Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Grund- und Realschule in Weil am Rhein DE. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Lehre als Elektroinstallateur. Er ergänzte seine Lehre mit der Ausbildung zum Energieanlagenelektroniker.

Nach den Ausbildungen war er vier Jahre Berufssoldat bei der deutschen Bundeswehr. Anschliessend arbeitete er als Schaltanlagenmonteur bei Elektro Arber in Kreuzlingen. Danach war er als Elektroplaner bei der Bühler AG in Frauenfeld für ein Jahr angestellt. Seit 1990 ist er nun IT-Leiter bei der Storz Medical AG in Tägerwilen.

Ulrike Köhler ist am 24. Dezember 1962 in Freiburg im Breisgau DE geboren und gehört der evangelisch-reformierten Landeskirche an. Die Grundschule sowie das Gymnasium besuchte sie in Deutschland. Anschliessend absolvierte sie eine Ausbildung zur Krankenschwester beim St. Elisabethen Krankenhaus in Lörrach DE. Nach ihrer Ausbildung war sie immer als Pflegefachfrau tätig. Zuerst zehn Jahre lang bei der Perlavita AG Neutal in Berlingen, danach zwei Jahre bei der Rehaklinik in Zihlschlacht. Die nächsten drei Jahre arbeitete sie im Abendfrieden in Kreuzlingen. Seit 2003 ist sie nun im Alterszentrum Kreuzlingen tätig.

Wolfgang Tkocz-Köhler und Ulrike Köhler wünschen sich eine Einbürgerung, weil sie nun schon viele Jahre in der Schweiz wohnhaft sind. Tägerwilen ist zu ihrem Zuhause geworden. Die Mitarbeit in der evangelischen Kirchgemeinde Tägerwilen-Gottlieben hat sie zusätzlich dazu animiert, das Gesuch zu stellen. Die beiden Töchter sind bereits eingebürgert.

Sämtliche Voraussetzungen für die Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Wolfgang Tkocz-Köhler und Ulrike Köhler dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat. Gemäss vorhandenen Informationen behalten Bürger von Deutschland ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Tkocz-Köhler Wolfgang**, 1960,
- **Köhler Ulrike**, 1962,

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

**Gemeinderat Tägerwilen**

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

# Botschaft und Antrag zum Kreditbegehren von CHF 465'000 für den Neubau der Trafostation Schützenstrasse

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

An der Hauptstrasse Richtung Triboltingen sind in den letzten Jahren drei Neubauten/Erweiterungen (AKOM Technik AG, pt die gartenbauer gmbh, Areal Gremlich) sowie einige PV-Anlagen entstanden. Zur Zeit entsteht das neue Betriebsgebäude der Firma Gebrüder Spiegel AG. Im ehemaligen Areal Galli beginnt in diesen Monaten auf Basis des Gestaltungsplanes „Härtler West“ die Planung für eine Baugesuchseingabe. All diese Faktoren führen dazu, dass der Leistungsbedarf an Strom im Abschnitt Hertlerkreisel bis zum westlichen Dorfende nicht mehr gedeckt werden kann. Deshalb muss eine neue Trafostation gebaut werden.

Die neue Trafostation soll auf der gemeindeeigenen Liegenschaft Nr. 564 beim Schützenhaus entstehen. Die neue Hochspannungszuleitung wird ab der TS Hertlerbüel (westlich Agrola-Tankstelle) erschlossen. Dafür muss in der TS Hertlerbüel ein neuer Hochspannungs-Abgang installiert werden. Die Rohranlage für das Hochspannungskabel wurde bereits bei der EW-Sanierung im Jahr 2012 von der Trafostation Hertlerbüel bis zur Schützenstrasse erstellt. Die Niederspannungs-Verkabelung erfolgt ab der Verteilkabine Haupt-/Schützenstrasse. Dafür ist es notwendig, dass die Rohranlagen in der Schützenstrasse ergänzt werden. Gleichzeitig soll auch die Strassenbeleuchtung an der Schützenstrasse ergänzt werden.

Das Ingenieurbüro Kierzek AG hat folgenden Kostenvoranschlag ermittelt:

• Abgang TS Hertlerbüel	CHF 25'000
• Hochspannungsverkabelung TS Hertlerbüel - TS Schützenstrasse	CHF 114'000
• Neubau Trafostation Schützenstrasse	CHF 250'000
• Niederspannungsverkabelung Schützenstrasse	CHF 52'000
• Strassenbeleuchtung Schützenstrasse	CHF 24'000
<b>Total</b>	<b><u>CHF 465'000</u></b>

## Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem

### ■ Kreditbegehren von CHF 465'000 für den Neubau der Trafostation Schützenstrasse

zuzustimmen.

Tägerwilen, 22. März 2016

### Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

**Notizen**

**Notizen**

**Notizen**



# Politische Gemeinde Tägerwilen

# Stimmrechtsausweis

Gemeindeversammlung vom Dienstag, 3. Mai 2016, 20.00 Uhr,  
in der Bürgerhalle Tägerwilen

zum heraustrennen

## Grüngutabfahren 2016 in Tägerwilen

11.01.2016 (Grüngutabfuhr inkl. Christbäume)	25.07.2016
15.02.2016 (Februartour)	<del>01.08.2016 (Nationalfeiertag; Tour entfällt)</del>
07.03.2016	08.08.2016
21.03.2016 (Beginn 2-Wochen-Turnus)	15.08.2016
04.04.2016	22.08.2016
18.04.2016	29.08.2016
27.04.2016	05.09.2016
02.05.2016 (Beginn wöchentliche Tour)	12.09.2016
09.05.2016	19.09.2016
<del>16.05.2016 (Pfingstmontag; Tour entfällt)</del>	26.09.2016
23.05.2016	03.10.2016
30.05.2016	10.10.2016
06.06.2016	17.10.2016
13.06.2016	24.10.2016
20.06.2016	31.10.2016
27.06.2016	07.11.2016
04.07.2016	14.11.2016
11.07.2016	21.11.2016
18.07.2016	28.11.2016 (Ende der wöchentlichen Tour)
	12.12.2016

Änderungen werden jeweils in der Tägerwiler Post und im Internet publiziert.